

Gemeinde Schonungen – Ortsteil Mainberg

Ideenwerkstatt zum Integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzept (ISEK) am Montag, 09.03.2020 im Pfarrheim Mainberg, 19:00 – ca. 21:00 h

Teilnehmer: ca. 60 Bürgerinnen und Bürger, Herr 1. Bürgermeister Rottmann, Mitglieder des Gemeinderates und der Verwaltung, stellv. Landrätin Christine Bender, Herr Zeller von der Regierung von Unterfranken und Herr Wegner und Frau Klose vom Planungsbüro Wegner Stadtplanung, Veitshöchheim.

1. Einführung und erste Ergebnisse

Herr Bürgermeister Rottmann begrüßt die Anwesenden erläutert kurz die Zielsetzung des Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (ISEK) und der heutigen Veranstaltung.

Herr Wegner erklärt die wesentliche Aufgabenstellung bei der Erarbeitung des ISEK für den Ort Mainberg:

- Einbindung aktueller Themenfelder wie Barrierefreiheit, Leerstände und demografischer Wandel in die Ortskernsanierung
- Beteiligung der Bürger am Sanierungsprozess
- Abgrenzung eines möglichen Sanierungsgebietes

Des Weiteren wird der Ablauf des Projektes und besonders die Bausteine der Bürgerbeteiligung erläutert. Nach der Ideenwerkstatt folgen gemeinsame Ortsrundgänge und je nach Handlungsfeld ggf. Arbeitsgruppen.

Die ersten Analyseergebnisse (sozialräumliche und städtebauliche Betrachtung) werden durch Herrn Wegner und Frau Klose vom Büro Wegner Stadtplanung vorgestellt. Betrachtet wurde Mainberg bisher nach den Themen

- Einwohnerentwicklung und Altersstruktur,
- Verkehr
- Bausubstanz,
- Nutzung der Gebäude,
- Grundstücksgrößen und Erschließung,
- Grün- und Freiflächen

(Pläne als Vorentwurfsskizze hierzu siehe in der Anlage: Präsentation)

2. Arbeitsphase – Sammlung Stärken und Schwächen

Ziel der Ideenwerkstatt ist es, gemeinsam die Stärken und Schwächen Mainbergs zusammenzustellen und erste Ideen für eine Weiterentwicklung zu sammeln. Hierfür werden die Teilnehmer gebeten, auf den Plakaten an den Pinnwänden folgende Fragen zu bearbeiten:

- Was gefällt Ihnen in Mainberg?
- Was fehlt Ihnen?

Die Plakate sind in folgende Themenfelder gegliedert:

- Landschaft, Freizeit und Tourismus
- Öffentlicher Raum, Verkehr, Barrierefreiheit
- Bauen, Wohnen, Ortsbild
- Infrastruktur, Soziales, Kultur

Außerdem wurden die Bürger gebeten, auf den vorbereiteten Plänen einzuzeichnen, wo sich aus Ihrer Sicht die Ortsmitte Mainbergs befindet. Auf einem weiteren Ortsplan sollen die Bewohner mit einem Klebepunkt markieren, wo in Mainberg man sich trifft.

3. Auswertung der Ergebnisse

Landschaft, Freizeit und Tourismus

Was gefällt Ihnen in Mainberg?

Nähe zum Wald und Radweg , Main Radweg (Mehrfachnennung 8x)

Wohnort in der Natur mit Nähe zur Stadt (Mehrfachnennung 7x)

Schöne Wanderwege (Mehrfachnennung 6x)

Das Schloß (Mehrfachnennung 4x)

Main (Mehrfachnennung 4x)

Kanuanlegestelle (Mehrfachnennung 3x)

Bademöglichkeit (Mehrfachnennung 3x)

Aussichten, Aussicht ins Maintal III (Mehrfachnennung 3x)

Grün in der Ortsmitte, z.B. Schlosspark (Mehrfachnennung 2x)

Weinberge

Was fehlt in Mainberg?

Gastronomie (Cafe. Weinstube) (Mehrfachnennung 6x)

Begehbarer Schlosspark, Pflege und Sitzmöglichkeiten fehlen / veraltet Schlosspark zugewachsen und wird nicht genutzt, Fußweg durch den Schlosspark (Mehrfachnennung 4x)

Übernachtungsmöglichkeiten (z.B. Frühstückspensionen) (Mehrfachnennung 3x)

Bademöglichkeit, „Strand“ (Mehrfachnennung 3x)

Mainübergang / Steg (Mehrfachnennung 2x)

Schlucht nicht bewanderbar (eingestürzte Brücke) (Mehrfachnennung 2x)

Bootsanlegestelle (Mehrfachnennung 2x)

Durchgehender Fußweg und Wanderweg zur Peterstirn (Schweinfurt), schönerer Wanderweg nach Schweinfurt (Mehrfachnennung 2x)

Sommerrodelbahn (vom Sonnenteller bis in die Grundstraße) (Mehrfachnennung 2x)

Festplatz

Anbindung Main / Altort

Hinweistafeln

Beschilderter Ortsrundgang, Infotafeln zur Geschichte des Dorfs, Infotafeln an besonderen Gebäuden

Aufenthalts- / Ruheplatz mit Sitzbänken

Nutzung des Schlosses für Veranstaltungen und Führungen, Schloss begehbar

Aussichtspunkt zum Reichelshof (am Schloß) nicht begehbar

Schwieriger Zugang zu Wanderwegen und Radwegen im Wald

Kulturlandschaft (Weinberg, Streuobstwiesen) verwahrlost, Erholungswert sinkt

Senioren“Spielplatz“, Mehrgenerationenspielplatz, Treffpunkte

Öffentlicher Raum, Verkehr, Barrierefreiheit

Was gefällt Ihnen in Mainberg?

Verkehrsanbindung (Mehrfachnennung 3x)

Busanbindung

Konzentration des Durchgangsverkehrs auf der Bundesstraße, ruhige Ortsmitte

Ansprechende öffentliche Treffpunkte

Was fehlt in Mainberg?

Parkplätze (Mehrfachnennung 13x)

Zu viel Verkehr in der Grundstraße, einzige Durchfahrtsstraße (Alternativen fehlen), Ernst – Sachs – Straße öffnen für Fahrzeuge bis 3,5t, parkende Autos auf der Straße schränken Verkehr ein, Engstelle (Mehrfachnennung 7x)

Durchgehender Gehweg in der Grundstraße, Fehlende oder unvollständige Gehsteige (häufiger Straßenseitenwechsel schwierig mit Kindern) (Mehrfachnennung 6x)

Zweiter Mainzugang, Anbindung Steinberg – Straße an Maintal - Radweg (Mehrfachnennung 6x)

Barrierefreier Zugang zum Main (Pflaster Unterführung) (Mehrfachnennung 2x)

Gehweg an der Mainleite oft zugeparkt, Mülltonnen stehen lange, mit Rollator oder Kinderwagen oft kein Durchkommen), Gehweg Mainleite verbreitern (Mehrfachnennung 2x)

Gestaltung des „Plans“ II (Mehrfachnennung 2x)

Anschluß Friedrich Weck Straße an Grundstraße

Ortsmitte ist unattraktiv

Beanspruchung öffentlicher Flächen durch Privat z.B. Autos abstellen, An den Straßen parkende Autos stören

Gasthof und Pfarrheim mit Rollstuhl oder Rollator nicht erreichbar

Bodenbelag im Altort ansprechend gestalten II

Lösung für Behinderte des Kaltenhofes zur Beförderung von der Bushaltestelle zum Kaltenhof

Wiederherstellen Treppen vom Museum zum Schloss

Mobilitätskonzept für Senioren

Tempo 30 wird nicht eingehalten

Überdachte Bushaltestellen

Verkehrsanbindung Kaltenhof – Schonungen (Entlastung für Mainberg)

Schlechter Zustand Steinbergstraße, grundsätzlich sanierungsbedürftige Straßen und Treppen

Mainberg „wächst zu“

Bauen, Wohnen, Ortsbild

Was gefällt Ihnen in Mainberg?

Schöne sanierte Fachwerkhäuser mit schön angelegten Gärten (Mehrfachnennung 6x)

Schloss und Schlosspark (Mehrfachnennung 2x)

Schöner Zugang zum Main

Schulhaus

Wirtshaus

Die Selzam – Scheune (saniert)

Schöne Gärten

Was fehlt in Mainberg?

Verbesserung Straßenbild Grundstraße (Mehrfachnennung 3x)

Schloss nicht zugänglich (Mehrfachnennung 3x)

Noch viele unsanierte Häuser

Viel zu viele Verkehrsschilder verschandeln das Ortsbild

Garagen Am Plan zum Main hin hässlich

Garagen am Schlosspark sind unansehnlich

Beleuchtung am Schloss

Schloss ist „nur“ vom Main aus zu sehen

„Vorgarten“ des Pfarrheims ungepflegt

Brunnen am historischen Standort (Grundstraße vor Anwesen Mattern)

teilweise heruntergekommener Eindruck in der Ortsmitte (Altort)

Grünflächen besser pflegen

Seniorengerechter Wohnraum im Ortskern

Neuer Platz für Container (Grundstraße)

Infrastruktur, Soziales, Kultur

Was gefällt Ihnen in Mainberg?

Feste (Kirchweih, Weinfeste) (Mehrfachnennung 5x)

Fasching (Mehrfachnennung 4x)

Kindertagesstätte (Mehrfachnennung 2x)

Blaskapelle Mainberg (Mehrfachnennung 2x)

Dorfadventsfenster Aktion

Spielplatz

Was fehlt in Mainberg?

Gastronomie (z.B. Weinstube) (Mehrfachnennung 5x)

Sportplatz (Mehrfachnennung 3x)

Dorfladen, Einkaufsmöglichkeit (Mehrfachnennung 2x)

Öffentliches WC z.B. am Main oder im Bereich Friedhof / Spielplatz (Mehrfachnennung 3x)

Bolzplatz nicht bespielbar da ungemäht und uneben

Mehrgenerationentreffpunkt mit Spielplatz, Grillplatz, TrimmDich Pfad im Schlosspark

Festplatz am Main (siehe Bläsertreffen 2018) mit Blick aufs Schloss und Blick auf den Main

Wasserspielplatz, in die Natur eingebetteter Spielplatz

Bürgerhaus, Dorfgemeinschaftshaus

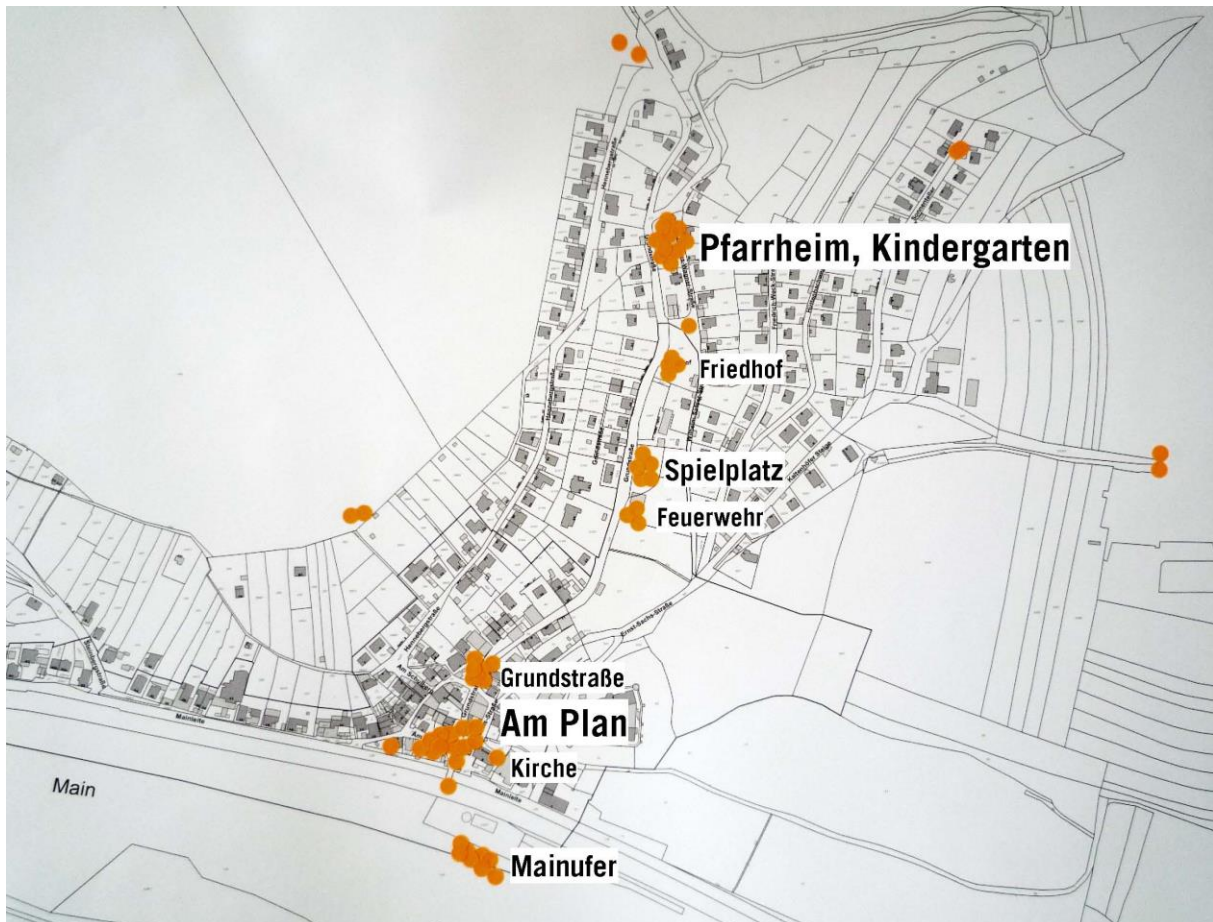
Schöner Dorfplatz zum Feiern mit Infrastruktur für Kirchweih und Weinfest

Kneipp Tretbecken und Barfußpfad Unterer Schloßpark

Erlebnisspielplatz am Main, Beachvolleyball

Blockheizkraftwerk zur Versorgung der Gebäude im Altortbereich

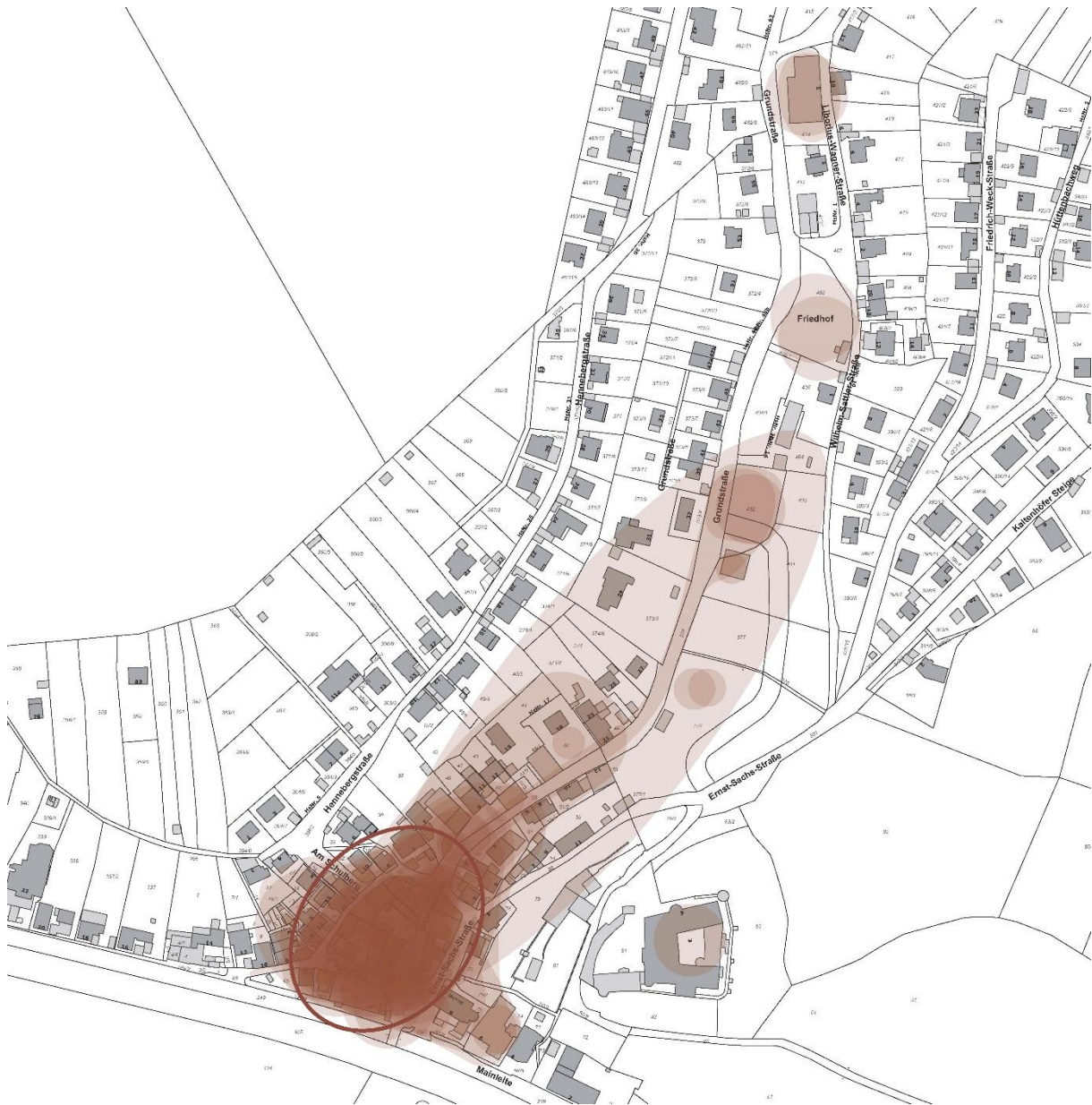
Wo trifft man sich in Mainberg?



Die Auswertung der 57 geklebten Punkte ergab, dass sich die beliebtesten Treffpunkte am Pfarrheim / Kindergarten und im Bereich um den Plan herum befinden. Ebenfalls beliebt sind der Spielplatz und das Mainufer.

Die meisten der markierten Orte befinden sich entlang der Achse Mainufer (Kanuanlagestelle) – Am Plan – Grundstraße bis hin zum Pfarrheim.

Wo ist die Ortsmitte aus Sicht der Bürger?



Die Auswertung der 49 zurück gegebenen Bögen ergab, dass aus Sicht der meisten Bürger die Ortsmitte Mainbergs das Quartier zwischen Ernst - Sachs - Straße im Osten, Am Plan im Süden und der Zehntstraße im Westen und der Straße Am Schulberg im Norden darstellt. Die erweiterte Ortsmitte reicht nach Norden noch bis in die Grundstraße.

4. Zusammenfassung der Themen, Verabschiedung

Herr Wegner fasst kurz die genannten Themen und Vorschläge für Mainberg zusammen:

Positiv	Lage und Natur
	Ortsbild
	Feste
	Schloss
Negativ	Verkehr, Parken, Straßenraum
	Fehlende Wege und Blickbeziehungen

Fehlende Gastronomie und Dorfläden

Ausstattung der Grünflächen, Straßenraum und Grünflächen

Freizeitangebote

Herr Zeller von der Regierung von Unterfranken beantwortet verschiedenen Fragen zu den Fördermöglichkeiten aus dem Plenum, ehe Herr Bürgermeister Rottmann sich für die Teilnahme bedankt und die Veranstaltung beendet.